



# KUNST FORSCHUNG GESCHLECHT

Vortragsreihe der Koordinationsstelle  
für Genderfragen und des Arbeitskreises  
für Gleichbehandlungsfragen

Hörsaal 2  
der Angewandten  
18.00 Uhr

## Geschlechterpolitik in der Kunst - Feminism Revisited

### Feminismus und Medienkunst in Jugoslawien und seinen Nachfolgestaaten

Tihana Migić

Mittwoch, 11. Jänner 2012

Studierende können die Vortragsreihe als Lehrveranstaltung „Geschlechterpolitik in der Kunst - Feminism Revisited“ (Lehrveranstaltungsleitung: Daniela Hammer-Tugendhat) absolvieren.



Bild: Tihana Migić

In diesem Vortrag wird der Einfluss des Feminismus auf die Medienkunst in Jugoslawien analysiert. Feministische Positionen und Theorien werden die Grundlage für die Betrachtung der Werke von KünstlerInnen der ersten Generation (u.a. Tomislav Gotovac, Sanja Iveković, Marina Abramović) bis zu jenen der jüngsten Zeit (u.a. Tanja Ostojić, Šejla Kamerić) bilden. Unter der Berücksichtigung von Besonderheiten der Geschlechterverhältnisse sowie Repräsentation und Konstruktion von Geschlecht in den Nachfolgestaaten Jugoslawiens wird feministische Aktions-, Video- und Multimedia-Kunst untersucht: Von der Zeit des Sozialismus, den künstlerischen Reaktionen und feministischen Interventionen während der Kriege, bis hin zur Nachkriegszeit im Spiegel der Medienkunst und zeitgenössischen Werken.

Mag.<sup>a</sup> Tihana Migić

wurde 1978 in Zagreb, Kroatien, geboren und lebt in Deutschland und Österreich. Seit dem Abschluss ihres Studiums ist sie als Dozentin an verschiedenen deutschsprachigen Universitäten tätig, vorwiegend im Bereich der Friedensstudien und Gender Studies. 2008 erhielt sie das Milena Jesenská-Stipendium für JournalistInnen des Instituts für die Wissenschaften vom Menschen in Wien.